

Boom oder Krise? Unternehmen investieren vermehrt in „externes“ Know-how und Management

Interim Management gilt als Soforthilfe für Unternehmen in der Krise. Aber auch wenn es boomt, stellen zunehmend externe Manager*innen die Weichen für eine nachhaltig erfolgreiche Zukunft.

08.07.2021

Gewinner und Verlierer. Die Pandemie hat massive Auswirkungen auf alle Wirtschaftsbereiche zur Folge und egal auf welcher Seite sich Unternehmen und Marktteilnehmer seit dem März 2020 befinden, die Herausforderungen für Mitarbeiter und Führungskräfte könnten nicht größer sein.

Das Auf und Ab hat auch die Branche der Interim Manager*innen kräftig durchgeschüttelt und den bisherigen Trend des stetigen Wachstums erst einmal gebrochen.



„Interim Management ist gut etabliert und hat sich auch in der CORONA Pandemie als krisensicher gezeigt. Vor allem im Aufbau und der Entwicklung neuer Geschäftsfelder werden Interim Manager Unternehmen erfolgreich unterstützen können.“

Dr. Martin L. Mayr, stv. Vorsitzender AIMP und Geschäftsführer GOINTERIM

Der AIMP stellt die Ergebnisse seiner Providerumfrage 2021 vor.

- *Zukunftsperspektive wird durchweg positiv bewertet*
- *Der Einbruch in der Corona-Krise bleibt geringer als erwartet*
- *Interim Manager bleiben auch - und gerade - in der Krise gefragt*
- *Trotz geringerer Auslastung steigen die Tagessätze für Interim Mandate*
- *Insbesondere die Anzahl an Projekten im HR Management steigt in der Krise deutlich*
- *In den Unternehmen ist eine steigende Akzeptanz für flexible Interim Lösungen erkennbar*

Der Zusammenschluss professioneller Dienstleister im Interim Management aus der DACH-Region, der Arbeitskreis Interim Management Provider – AIMP, legt die Ergebnisse seiner bereits 16. AIMP Providerumfrage 2021 vor. Die jährlich stattfindende Marktuntersuchung ist eine der anerkanntesten Studien über den Interim Management Markt in der DACH-Region. In der repräsentativen Studie geht es u.a. um Marktvolumen, Trends und Projektstrukturen, sie wird wissenschaftlich von der FH Salzburg begleitet und deckt mit 27 teilnehmenden Vermittlern von Interim Managern, den sogenannten Interim Management Providern, einen großen Teil des Marktes ab.

Corona-bedingter Einbruch 2020 geringer als erwartet

Auch die Wachstumsbranche Interim Management blieb im Jahr 2020 nicht verschont von den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Dabei ist positiv hervorzuheben, dass der Interim Management Markt mit einem Rückgang von 13% auf gut zwei Mrd. Euro im Vergleich zum Vorjahr nicht so hart getroffen wurde, wie dies prognostiziert wurde. Auch die Zahl der Interim Manager wird als stabil bewertet.

Interim Manager sind ihren Preis wert

Aktiv waren demnach über 13.000 Interim Manager. Insgesamt ist festzustellen, dass die Akzeptanz für Interim Management deutlich zugenommen hat. Beleg dafür ist die gestiegene Lead to Deal Quote, die das Zwischenfazit „Interim Management etabliert sich mehr und mehr als anerkanntes Management Instrument“ mehr als rechtfertigt. Weiterer Beleg für die Wertigkeit der Leistung von Interim Managern ist der Anstieg der Tagessätze um 4%. Der durchschnittliche Betrag, den ein professioneller Interim Manager fakturiert, beläuft sich auf 1.170 Euro.

Experten für „HR Interim Management“ profitieren

Gerade auch während der Krise haben Experten für HR Management vermehrt Projektanfragen erhalten. HR war also eines der zentralen Themen und die Interim Manager konnten während der Pandemie maßgeblich dazu beitragen, dass Unternehmen besser durch die Krise gekommen sind, als erwartet. Und perspektivisch: Im Hinblick auf dem Weg zu New Work und agilen Organisationsstrukturen wird HRM Kompetenz auch in Zukunft ein wichtiges Segment bleiben.

Interim Management bleibt eine wichtige Ressource

Die Studienergebnisse zeigen eine Vielzahl weiterer Erkenntnisse. Zusammenfassend kann man sagen, dass die Interim Management Branche positiv und optimistisch in die Zukunft blicken darf. Das Krisenjahr hat bei vielen Interim Management Providern, aber auch bei den Interim Managern selbst, das Bewusstsein für die eigene klare Position geschärft. Provider und Manager gemeinsam bieten dem Kunden den höchsten Nutzen und leisten Hilfestellung bei einer Vielzahl an Themen der Zukunftssicherung.



„Ob Boom oder Krise. Die Arbeitswelt von morgen wird durch agiles Management geprägt sein. Unternehmen müssen in der Lage sein schnell und flexibel auf Veränderungen reagieren zu können.

Wer „just in time“ die beste „Human Resource“ zur Verfügung stellen kann, erhält dabei einen wesentlichen Faktor für Erfolg. Genau hier besitzt Interim Management eine Schlüsselfunktion.“

Wolfgang Allmich, Geschäftsführer der TSORRO GROUP, Mitglied im AIMP

Unternehmen suchen Top Know-how – flexibel und “just in time”

Das Fazit für die beauftragende Wirtschaft: Als Gewinner geht der hervor, der sich zur richtigen Zeit und in erforderlichem Umfang externes Know-how und Umsetzungskompetenz ins Haus holt, um die eigene Zukunft zu sichern.

Ansprechpartner der Studie:

Dr. Ludwig M. Mayr und Wolfgang Allmich

Studie "16. AIMP-Providerumfrage 2021"

Die Studie "16. AIMP-Providerumfrage 2021" wurde vom Arbeitskreis Interim Management Provider (AIMP) als Interessenvertretung professioneller Dienstleister im Interim Management durchgeführt. Insgesamt wurden 27 Provider unterschiedlicher Größen in der DACH-Region befragt und ihre Antworten ausgewertet.

Download der Studie unter:

https://www.aimp.de/fileadmin/data/AIMP_Umfragen/16_AIMP_Providerumfrage_04-2021.pdf

Über Arbeitskreis Interim Management Provider (AIMP)

Der Arbeitskreis Interim Management Provider (AIMP) konstituierte sich in 2004 und ist heute ein Zusammenschluss renommierter Interim-Dienstleister aus der DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz). Im Wachstumsmarkt Interim Management stehen Transparenz, Professionalität und Qualität, aber auch Innovation im Interim Management Geschäft im Vordergrund. AIMP-Mitglieder müssen Kompetenz und Kundenorientierung nachweisen und unterstützen einander kollegial. Im Rahmen von Branchenanalysen werden ständig aktuelle Trends und Marktzahlen erfasst, analysiert und diskutiert. Stellungnahmen zu wichtigen Themen im Interim Management werden regelmäßig publiziert. Um Interessenkonflikte auszuschließen, vermittelt der AIMP selbst keine Interim-Mandate. Provider im AIMP sind AC Alpha Management GmbH, amc international / Tsorro, CBA GmbH, GOiNTERIM, GroNova AG, HANSE Interim Management GmbH, IMS Interim Management Solutions, Ludwig Heuse GmbH, Management Angels GmbH, next level consulting, REM PLUS GmbH, Top Fifty AG, ZMM Zeitmanager München GmbH.

